

ZERTIFIKAT

ENERGIEANLAGEN NORD GMBH

EAN

SCC**

DEKRA Certification GmbH bescheinigt hiermit, dass die Organisation

ENERGIEANLAGEN NORD GMBH
Abteilung Industrieservice / Anlagenbau

Zertifizierter Bereich:

Anlagen- und Rohrleitungsbau; Bauarbeiten im Bereich der technischen Gebäudeausrüstung

Zertifizierter Standort:

Gerstenstraße 7, 17034 Neubrandenburg, Deutschland

ein SGU-Managementsystem in Übereinstimmung mit dem Standard SCC**, uneingeschränktes Zertifikat, eingeführt hat und dieses dem normativen Regelwerk "Sicherheits Certificat Contractoren" Version 2011 entspricht. Der Nachweis wurde mit Audit Bericht Nr. A14051392/2020 erbracht.

Zertifikats Registrierer-Nr.:	400914070/2	Zertifikat gültig vom:	25.09.2020
Gültigkeit vorheriges Zertifikat:	21.09.2020	Zertifikat gültig bis:	21.09.2023


Dr. Gerhard Nagel
DEKRA Certification GmbH, Stuttgart, 25.09.2020



SICHERHEITS
CERTIFIKAT
CONTRAKTOREN



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-ZM-16029-01-01

Auditbericht

ENERGIEANLAGEN NORD GMBH
Abteilung Industrieservice / Anlagenbau

Gerstenstraße 7
17034 Neubrandenburg

Rezertifizierungsaudit SCC:2011**

Berichts- Nr.: A14051392 / 2020

Audittermin: 03.-04.09.2020

Berichtsdatum: 07.09.2020

1 Einleitung

Im Rahmen des Audits wurde vor Ort stichprobenartig überprüft, wie die Vorgaben der Managementsystemdokumentation sowie die der entsprechenden Regelwerke in die Praxis umgesetzt wurden und ob sie wirksam sind. Hauptabweichung, Nebenabweichung und Empfehlungen sind in den Anlagen beschrieben.

Die Auditdokumentation (Auditbericht, Auditchecklisten, Auditplan, Teilnehmerliste, Konformitätsnachweise, Abweichungsdokumentation) bildet die Grundlage für die Bewertung des durchgeführten Audits.

2 Unternehmensdaten

Organisation	Zertifizierungsbereich(e)	Anzahl Mitarbeiter	Regelwerk(e)
ENERGIEANLAGEN NORD GMBH Abteilung Industrieservice / Anlagenbau	Anlagen- und Rohrleitungsbau; Bauarbeiten im Bereich der technischen Gebäudeausrüstung	130 Mitarbeiter 13 Mitarbeiter im SCC Bereich	SCC** : 2011

Weitere Standorte siehe gegebenenfalls separate Standortübersicht.

3 Hauptverantwortliche des Kunden

Frau Heidrun Völz	SCC** : 2011
-------------------	--------------


4 Auditor

Dirk Möller	Lead-Auditor: SCC** : 2011
-------------	----------------------------

5 Anmerkungen

keine

6 Stellungnahme und Empfehlung zur Erteilung / Aufrechterhaltung des Zertifikates

	Empfehlung zur Erteilung/Aufrechterhaltung des Zertifikates	Die Vorlage weiterer Nachweise ist erforderlich *	Die Durchführung eines Nachaudits ist erforderlich *	Freigabe durch DEKRA Certification
SCC** : 2011 Rezertifizierungsaudit	X			

* Einzelheiten siehe „Hauptabweichungen / Nebenabweichungen“

7 Auditzusammenfassung

Unternehmenssituation und Verbesserungen seit dem letzten Audit (normspezifisch)

Beschreibung / Aussagen / Ereignisse zu folgenden Themen

Arbeitsschutzmanagementsystem Arbeitssicherheitsaspekte	Die Verpflichtung der Leitung bezüglich der Verwirklichung und ständigen Verbesserung des SGU- Managementsystems konnte im Rahmen des Einführungsge- sprächs durch verschiedene Nachweise belegt werden
Rechtsvorschriften	Die Auftrags- und Einsatzplanung geschieht unter Berücksichtigung der in den internen Dokumenten dargelegten Regelungen. Dies schließt die Gestaltung der Informationen und Arbeitsvorgaben sowie die mit der Auftragsab- wicklung verbundene Nachweisdokumentation ein. Bei Kundenanfragen werden sowohl dokumentierte, vo- rausgesetzte als auch gesetzliche und behördliche Anfor- derungen im Rahmen einer Machbarkeitsprüfung analy- siert und bewertet.
Fremdfirmen	Mitarbeiter und Fremdfirmen werden in die Abläufe voll- ständig mit einbezogen.
Gefährdungsbeurteilungen	Die Gefährdungsbeurteilungen liegen für typische Tätig- keiten dokumentiert vor und werden bei Inspektionen der Führungskräfte und der FaSi auf Wirksamkeit geprüft.
Unfallanalysen	Bei Bedarf werden Unfälle und besondere Vorkommnisse durch Führungskräfte des Unternehmens gemeinsam mit dem Kunden ursächlich analysiert und Systemunsicher- heiten ermittelt und abgestellt.
Schulung:	Die Mitarbeiter werden entsprechend des Anforderungs- profils regelmäßig unterwiesen und qualifiziert. In einer EDV geführten Schulungsübersicht werden Schulungen personenbezogen geplant und terminlich überwacht.

Auditbericht

Beschreibung / Aussagen / Ereignisse zu folgenden Themen

Es sind mehr als 90% der Mitarbeiter und Führungskräfte, die länger als 3 Monate in der Abteilung beschäftigt sind, nach den Vorgaben des SCC- Regelwerkes qualifiziert.
--

Im Folgenden werden die besonders hervorzuhebenden Aspekte und Verbesserungspotenziale, die im Rahmen des Audits vor Ort festgestellt wurden, aufgeführt.

Besondere Aspekte (die während des Audits festgestellt wurden)

1. Die Regelungen zu den Verantwortlichkeiten sind im aktuellen Organigramm und den damit verbundenen Funktionsbeschreibungen erstellt. Aufgaben im Bereich der Arbeitssicherheit werden benannt und in ihrer Priorität bewertet. Die Aufgaben sind verteilt, das erforderliche Beauftragtenwesen liegt eingerichtet vor.
2. Einsatzorte werden regelmäßig, durch die verantwortliche Führungskraft besucht. Dabei werden die Arbeitsbedingungen und Prozessleistungen überprüft und in Checklisten dokumentiert, sowie die Kundenbeziehungen gepflegt. Betriebsanweisungen für einzelne Tätigkeiten und Umgang mit Gefahrstoffen sind erstellt.
3. Die Zielvorgaben für das Jahr 2020 liegen vor, sind in ihrer Darstellung messbar und für die beteiligten Personen einsehbar. Die Weiterentwicklung des Management - Systems und Reduzierung der Unfallzahlen werden über die Zielvorgaben positiv beeinflusst.

Verbesserungspotenziale

Es wird empfohlen¹, dass:

- Der Umfang der Inspektionschecklisten gekürzt wird, die FaSi sollte bei der Überarbeitung eingebunden werden
- Sich die Managementbewertung an den Forderungen der ISO 45001, Kap. 9.3 orientiert
- Die SARS-CoV-2-Arbeitsschutzregel vom 20.08.2020 in die Bewertung der Corona - Maßnahmen einfließen
- Die Arbeitsplatzgefährdungsbeurteilung zum MuSchG vom 06.11.2018 auf das ges. Unternehmen ausgedehnt wird
- je Stockwerk und Lager einen Brandschutzhelfer benannt wird
- Die Anmeldung zur Ersthelfer-Ausbildung zeitnah vorgenommen wird

Haupt²- und Nebenabweichungen³, sofern vorhanden, sind in der Abweichungsdokumentation beschrieben.

Erklärung:

- | | |
|-------------------------------|--|
| ¹ Empfehlungen: | stellen keine Abweichung zu Normforderungen dar, sie zeigen jedoch Optimierungsmöglichkeiten auf. |
| ² Hauptabweichung: | sind bis zur Entscheidung der Zertifikatserteilung bzw. -aufrechterhaltung zu beheben. |
| ³ Nebenabweichung: | bis zur Entscheidung der Zertifikatserteilung bzw. -aufrechterhaltung müssen Ursachenanalyse und geplante Korrekturmaßnahme vorliegen. |

Verifizierung der Maßnahmen aus dem vorhergehenden Audit

Erstzertifizierung (daher keine Maßnahmenverfolgung erforderlich).

- Im Rahmen des vorhergehenden Audits wurden keine Nebenabweichungen beschrieben.
- Die Maßnahmen zu den Nebenabweichungen des vorhergehenden Audits sind angemessen und wirksam (siehe beigefügte Abweichungsdokumentation).
- Die Maßnahmen zu den Nebenabweichungen des vorhergehenden Audits sind nicht ausreichend bzw. nicht wirksam (siehe beigefügte Abweichungsdokumentation).

8 Nächster Audittermin

Für das nächste Audit wurde folgender Termin vereinbart: 09/2021

9 Verteiler

ENERGIEANLAGEN NORD GMBH Abteilung Industrieservice / Anlagenbau,
 17034 Neubrandenburg
 DEKRA Certification GmbH, 70565 Stuttgart

Pflichtfragen erfüllt:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Ergänzungsfragen erfüllt:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nicht anwendbar (SCC*)
Unfallhäufigkeit erfüllt: (UH des Kunden liegt als Anhang bei)	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	

DEKRA Certification GmbH – Handwerkstraße 15 – D-70565 Stuttgart

ENERGIEANLAGEN NORD GMBH
Abteilung Industrieservice / Anlagenbau
Frau Heidrun Völz
Gerstenstraße 7
17034 Neubrandenburg
Deutschland

DEKRA Certification GmbH
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

Kontakt Sonja Veit
Tel. direkt +49.711.7861-3498
Fax direkt +49.711.7861-3400
E-Mail sonja.veit@dekra.com

Zentrale
Telefon +49.711.7861-2566
Telefax +49.711.7861-2615

Datum 28.09.2020

Informationsschreiben zum Zertifizierungsverfahren

Sehr geehrte Frau Völz,

wir gratulieren Ihnen herzlich zur erfolgreichen Zertifizierung.

Auf Basis des beiliegenden Auditberichtes Nr. A14051392/2020 haben wir entschieden, dass das Managementsystem den Anforderungen der SCC^{**}:2011 entspricht.

Wir möchten Sie schon heute auf die Termine für die vorgeschriebenen jährlichen Überwachungsaudits hinweisen. Sie sollen sicherstellen, dass Ihr Managementsystem auch nach Zertifikatserteilung weiterhin die Anforderungen der Norm erfüllt:

- 1. Überwachungsaudit von 25.06.2021 bis 25.09.2021**
- 2. Überwachungsaudit von 25.06.2022 bis 25.09.2022**

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

DEKRA Certification GmbH

i.V. Sonja Veit

Customer Project Manager

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Anlagen: Auditbericht
 Zertifikate
 Rechnung

P.S. Wir möchten gerne wissen, wie Ihnen das Audit und unsere Dienstleistung gefallen haben. Für eine kurze Nachfrage setzen wir uns in Kürze mit Ihnen in Verbindung.